

## MEDIENMITTEILUNG

Zürich, 23. Mai 2019

### **SOLIDES ERGEBNIS VOR HERAUSFORDERNDEM UMFELD**

**Die Privatklinikgruppe Hirslanden blickt auf ein Geschäftsjahr in herausforderndem regulatorischen Umfeld zurück. Trotz der sich rapid veränderten Rahmenbedingungen weist Hirslanden dank der ergriffenen Effizienzsteigerungsmassnahmen ein solides Ergebnis aus. Konzernweit nahm der Umsatz 2018/19 gegenüber dem Vorjahr um 2 Prozent auf CHF 1'778 Mio. zu. Die EBITDA-Marge liegt wie bereits Ende Jahr angekündigt bei 16 Prozent (EBITDAR-Marge: 18.2 Prozent), während mit CHF 73 Mio. ein solider Free Cashflow generiert wurde. Die Zahl der stationären Aufenthalte erhöhte sich um 3.8 Prozent.**

Das per Ende März auslaufende Geschäftsjahr 2018/19 der Privatklinikgruppe Hirslanden war - wie bei sämtlichen Schweizer Spitalbetreibern - von einer Reihe von regulatorischen Änderungen geprägt. Die Einführung von Listen mit Operationen, die grundsätzlich nur noch ambulant durchgeführt werden dürfen, sowie tiefere ambulante Tarife (Tarmed-Reduktion) wirkten sich belastend auf das finanzielle Ergebnis aus. Trotz dieses herausfordernden regulatorischen Umfeldes vermochte das Unternehmen den Umsatz um 2 Prozent auf CHF 1'778 Mio. zu steigern. Vor dem Hintergrund der regulatorischen Einschränkungen glitt das operative Ergebnis (EBITDA) derweil um 10 Prozent auf CHF 285 Mio. zurück (Vorjahr: CHF 318 Mio.), was einer EBITDA-Marge von 16 Prozent entspricht (Vorjahr: 18.3 Prozent). Die EBITDAR-Marge liegt bei 18.2 Prozent (Vorjahr: 20 Prozent). Der Free Cashflow erreicht mit CHF 73 Mio. einen soliden Wert (Vorjahr: CHF -54 Mio.).

Hirslanden hat auf das sich verschärfende Umfeld mit Kosteneinsparungen und einer weiteren Effizienzsteigerung reagiert. Nachdem im ersten Halbjahr CHF 9 Mio. Einsparungen erzielt wurden, konnten im zweiten Halbjahr weitere CHF 12 Mio. eingespart werden. Diese Kostensenkungsinitiativen, die sich auf Lieferkosten, Mitarbeitereffizienz und allgemeine Verwaltungskosten konzentrierten, werden auch im nächsten Geschäftsjahr fortgesetzt. Die Massnahmen wie auch die Fortführung des Programms Hirslanden 2020 mit dem klaren Fokus auf Standardisierung, Zentralisierung und Vereinfachung der administrativen Prozesse werden mittelfristig die operative Performance von Hirslanden unterstützen.

Einen grossen Teil des erzielten Gewinns hat die Klinikgruppe in den weiteren Auf- und Ausbau ihres gesamtschweizerischen medizinischen Netzwerks reinvestiert. Mit der Zusammenführung der Clinique des Grangettes mit der Clinique La Colline hat Hirslanden die Wachstumsstrategie fortgesetzt und die Marktposition im Raum Genf gestärkt. Darüber hinaus hat Hirslanden je ein Ärztezentrum in Zürich und St. Gallen sowie ein ambulantes Operationszentrum in Luzern und ein Zentrum für Sportmedizin in Genf eröffnet. Dadurch konnte die Klinikgruppe ihre Präsenz im ambulanten Bereich weiter ausbauen.

In den Bereichen der medizinische Ergebnis- und Dienstleistungsqualität gehört Hirslanden auch im vergangenen Geschäftsjahr zu den Besten in der Branche. Hirslanden schneidet in der Patientenbefragung des Schweizerischen Vereins für Qualitätsentwicklung in Spitälern und Kliniken (ANQ) überdurchschnittlich ab. Die Beurteilung der Behandlungsqualität durch die Patientinnen und Patienten mit dem Wert «ausgezeichnet» lag um zehn Prozentpunkte höher als der Schweizer Durchschnitt. Im Bereich Patientenzufriedenheit des international renommierten Instituts Press Ganey zeigt sich ein ähnliches Bild: Die Wahrscheinlichkeit einer Wiederempfehlung von Hirslanden durch die Patientinnen und Patienten liegt 2018/19 bei 91.5 Prozent.

## MEDIENMITTEILUNG

Im Geschäftsjahr 2018/19 hat der Anteil allgemein versicherter Patientinnen und Patienten weiter zugenommen und beträgt per Ende Geschäftsjahr gruppenweit 48,7 Prozent. Damit ist inzwischen gut die Hälfte der Patientinnen und Patienten grundversichert, womit Hirslanden die Position als versorgungsrelevanter Leistungserbringer im OKP-Bereich weiter ausbauen konnte.

Die Anzahl der Mitarbeitenden stieg im Berichtsjahr auf 10'442 (Vorjahr: 9'635). Die Anzahl der Pflegenden nahm von 4'216 auf 4'590 Mitarbeitende zu. Insgesamt beschäftigte die Gruppe per Stichtag 31.3.2019 976 Studierenden und Lernende.

«Unsere Mitarbeitenden haben für dieses Resultat ein grosses Dankeschön verdient», sagt Daniel Liedtke, Chief Executive Officer der Privatklinikgruppe Hirslanden. «Dank ihrem grossen Einsatz und den von uns ergriffenen organisatorischen Massnahmen ist es uns gelungen, die negativen Folgen der regulatorischen Auflagen weitgehend zu kompensieren. Für das laufende Geschäftsjahr bin ich zuversichtlich: Die Umsetzung unserer Strategie schreitet planmässig voran und wird unser Ergebnis auch mittelfristig stützen.»

Alle Informationen zum Jahresabschluss von Mediclinic International finden Sie hier:

<https://investor.mediclinic.com/events/event-details/2019-full-year-results>

Weitere Informationen zur Privatklinikgruppe Hirslanden finden Sie auf unserer Website:

[www.hirslanden.ch](http://www.hirslanden.ch)

---

### Medienauskunft:

Frank Nehlig, Leiter Unternehmenskommunikation  
Boulevard Lilienthal 2  
8152 Glattpark  
T +41 44 388 75 85  
medien@hirslanden.ch  
[www.hirslanden.ch](http://www.hirslanden.ch)

### Privatklinikgruppe Hirslanden

Die Privatklinikgruppe Hirslanden umfasst 18 Kliniken in 11 Kantonen, viele davon mit einem ambulanten Chirurgiezentrum und einer Notfallstation. Sie betreibt zudem 3 ambulante Praxiszentren, 2 ambulante Operationszentren, 17 Radiologie- und 5 Radiotherapieinstitute. Per Stichtag 31.3.2019 zählt die Gruppe 2 303 Belegärzte sowie 10 442 Mitarbeitende, davon 510 angestellte Ärzte. Hirslanden ist die führende Privatklinikgruppe und das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz und weist im Geschäftsjahr 2018/19 einen Umsatz von 1 778 Mio. Franken aus. Per Stichtag 31.3.2019 wurden in der Gruppe 106 851 Patienten an 479 631 Pflagetagen stationär behandelt. Der Patientenmix setzt sich aus 48.7% grundversicherten Patienten, 29.5% halbprivat und 21.8% privat Versicherten zusammen.

Die Privatklinikgruppe Hirslanden steht für erstklassige medizinische Qualität, gewährleistet durch hoch qualifizierte Fachärzte mit langjähriger Erfahrung. Hirslanden differenziert sich im Markt als Systemanbieter: interdisziplinäre medizinische Kompetenzzentren und spezialisierte Institute ermöglichen optimale und individuelle Behandlung auch hochkomplexer Fälle. Die Privatklinikgruppe Hirslanden formierte sich 1990 aus dem Zusammenschluss mehrerer Privatkliniken und ist seit 2007 Teil der internationalen Spitalgruppe Mediclinic International plc, die an der Londoner Börse kotiert ist.